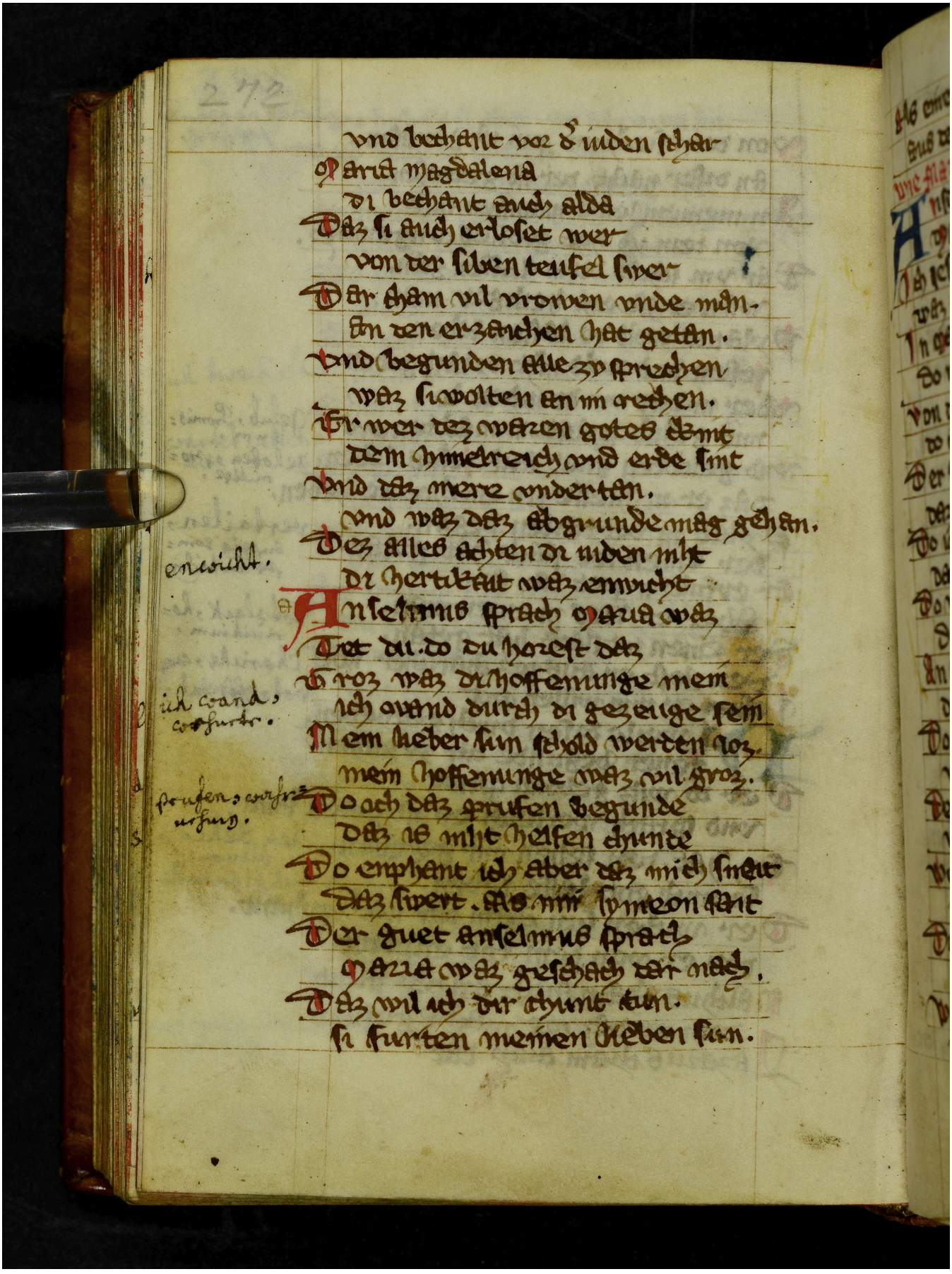
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



272

vnd bechant vor d' iuden schar
Maria magdalena
di bechant auch alda
Daz si auch erloset wer
von der siben teufel swer
Dar cham vil vrowen vnde man.
an den erzaichen hat getan.
Vnd begunden alle zv sprechen
waz si wolten an im rechen.
Er wer dez waren gotes chint
dem himelreich vnd erde sint
Vnd daz mere vndertan.
vnd waz daz abgrunde mag gehan.
Dez alles achten di iuden niht
di hertikait waz enwicht
Anselmus sprach Maria waz
Tet du. do du horest daz
Groz waz di hoffenunge mein
ich wand durch di gezeuge sein
Mein lieber sun schold werden loz.
mein hoffenunge waz vil groz.
Do ach daz prufen begunde
daz is niht helfen chunde
Do enphant ich aber daz mich sneit
daz swert. als mir symeon sait
Der guet anselmus sprach
Maria waz geschach dar nach.
Daz wil ich dir chunt tun.
si furten meinen lieben sun.

enwicht.

ich wand, wahrte.

prufen, wahrnehmung.